

# Kurzprotokoll

über die Sitzung 2/2020 des

## Samtgemeinderates

am 14.07.2020

**TOP 1-** Eröffnung, Feststellung der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

**TOP 2 -** Feststellung der Tagesordnung und vorliegender Anträge sowie Beschlussfassung über nichtöffentliche Behandlung

**TOP 3 -** Genehmigung des Protokolls 01/2020 vom 10.03.2020

**TOP 4 -** Mitteilung des Samtgemeindebürgermeisters

### ***4.1 Kommunales Hilfsprogramm für Niedersachsen***

*Der Städte- und Gemeindebund und das Land Niedersachsen haben sich auf ein Hilfspaket für die durch die Corona-Epidemie bedingte Steuerausfälle geeinigt:*

- *Pauschale Zuweisung: 11 € je Einwohner (8.209) = 90.299 € für Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde (89 Mio. € für ganz NDS)*
- *Ausgleich Gewerbesteuer ausfällen auf Basis von Durchschnittswerten (der letzten 3 Jahre) i. H. v. 814 Mio. €*
- *Stützung des kommunalen Finanzausgleichs in 2021 i.H.v. 598 Mio. € (davon fließen 348 Mio. € ab dem Jahr 2022 ans Land zurück)*
- *diverse weitere Zuschüsse für Sportförderung, Kultur, Schulen, ÖPNV, KiTas*
- *Dauerhaft höherer Beitrag für KdU (von 50 % auf 75%) vom Bund an den LK (generell positive Auswirkung auf Kreisumlage)*

#### **4.2 Mehrkosten durch Austausch von Brandschutztüren im Bestand der Wiedau-Schule**

*Im Zuge einer Begehung der Wiedau-Schule zur Umsetzung des neuen Brandschutzkonzeptes hat der Sachverständige festgestellt, dass insgesamt 13 Türen, insbesondere zweiflügelige Glastüren, nicht die erforderlichen Kennzeichnungen aufweisen. Obwohl in alten Rechnungen und Protokollen dokumentiert ist, dass hier eigentlich entsprechende Schutztüren verbaut sein müssten, reichen diese Daten nicht aus. Nach einer weiteren Untersuchung wurde festgestellt, dass 5 Türen durch ergänzende Vorrichtungen ertüchtigt werden können, 8 Türen jedoch ausgetauscht werden müssen.*

*Es ergeben sich hieraus Mehrkosten in Höhe von einigen zehntausend Euro. Die Leistungen werden separat ausgeschrieben. Die rechtzeitige Inbetriebnahme der Schule insgesamt zum Feriende ist nicht gefährdet, da uns eine verlängerte Frist für die Ausführung dieser Arbeiten eingeräumt wurde. Die Ausschreibung der Arbeiten wird umgehend vorgenommen.*

#### **4.3 Strafantrag und privatrechtliche Klage wegen Graffiti**

*Nachdem in den letzten Monaten mehrfach erhebliche Verschmutzungen und Beschädigungen auf den Schulgeländen zu verzeichnen waren, haben die Polizei mit verstärkten Streifenfahrten und ich mit persönlichen Ansprachen an die Jugendlichen versucht, der Entwicklung entgegen zu wirken.*

*Ende Juni kam es nun zu erheblichen Verunreinigungen durch Graffiti am Bürgerhaus und an der Sporthalle. Ich habe Strafanzeige gestellt. Die Täter wurden ermittelt und ich beabsichtige nun folgerichtig auch privatrechtlich Schadensersatz einzufordern. Erziehungsberechtigt sind bei einem der Beschuldigten die Eltern und beim anderen das Jugendamt des Landkreises Emsland. Die Gemeinde Bothel schließt sich unserer Vorgehensweise an.*

#### **4.4 Gewerbegebiet in der Samtgemeinde Bothel**

*Die Gemeinde Bothel hat gemäß Verabredung eine Untersuchung durchführen lassen, ob und ggf. wo eine Fläche für eine größere Gewerbefläche in ihrem Gemeindegebiet ausgewiesen werden könnte.*

*Zu diesem Thema hat in der vergangenen Woche ein erstes Gespräch stattgefunden.*

*Die Samtgemeinde wird in einer Informationsveranstaltung die Ergebnisse dieses Gutachtens vorstellen lassen und anschließend in Gespräche mit den Fraktionen einsteigen, wie ein weiteres Vorgehen aussehen könnte.*

*Dabei geht es um die mögliche Ausweitung der betrachteten Flächen, die Aufgabenverteilung zur weiteren Planung und Durchführung und um ein Konzept, mit der zwar jederzeit bei Bedarf ein Gewerbestandort zur Verfügung steht, die Flächen aber bis zu diesem Zeitpunkt der landwirtschaftlichen Nutzung nicht entzogen wird und keine vermeidbaren Kosten erzeugen.*

#### **4.5 Wärmelieferung für Gebäude der SG**

*Der Liefervertrag für die Wärme für die Gebäude der Samtgemeinde in Bothel läuft dieses Jahr aus. Es liegt ein Folge-Angebot des bisherigen Lieferanten vor, das, anders als bisher, eine 100%ige Wärmeversorgung gewährleisten würde. Dadurch bräuchten die alten Heizungen in der Wiedau-Schule und der großen Sporthalle, die über 20 Jahre alt sind, nicht ersetzt werden.*

*Ziel der Verhandlungen, zu denen die Samtgemeinde kurzfristig einladen wird, ist ein Preis, der so attraktiv ist, dass eine Ausschreibung der Lieferleistung wegen dieses wirtschaftlichen Vorteils nicht erforderlich ist.*

*Außerdem wird die Samtgemeinde keinen Preis akzeptieren, der höher ist als der für die Gemeinde Bothel.*

#### **4.6 Campus Bothel**

*Die Dorfentwicklung der Region Wiedau-Walsede geht im Herbst in die Umsetzungsphase. Die Gemeinde Bothel möchte ein Projekt voran bringen, mit dem die Schulstraße, der Horstweg, das Schwimmbad und die angrenzenden Flächen der Schulen insgesamt überplant werden und ein attraktiver Ortsmittelpunkt geschaffen werden soll. Die Vorarbeiten der entsprechenden Projektgruppe sollen berücksichtigt werden.*

*In einem ersten Gespräch wurde die Auslobung eines Wettbewerbs für die Entwurfsplanung in Erwägung gezogen.*

*Über die Kostenaufteilung, die Ausschreibung des Wettbewerbs und die Beteiligung der Samtgemeindeflächen an diesem Projekt werden demnächst Gespräche geführt.*

#### **4.7 Windkraft Brockel**

*Der Samtgemeindeausschuss hat sich in seiner letzten Sitzung mit den Einwendungen und Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung der Bürger und Träger öffentlicher Belange bzgl. des 55. Verfahrens zur Änderung des Flächennutzungsplans auseinandergesetzt und die Entwurfsunterlagen für den nächsten Verfahrensschritt beschlossen. Das Verfahren wird im Parallelverfahren mit der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 18 der Gemeinde Brockel geführt.*

*Detailfragen zu den Entwurfsunterlagen werden in Kürze in einem gemeinsamen Gespräch mit dem Investor, dem Planungsbüro und der Gemeinde Brockel erörtert, bevor sie in den Gremien der Gemeinde Brockel beraten werden. Im Anschluss werden die Planunterlagen für die Dauer von mindestens einem Monat öffentlich zu jedermanns Einsicht ausliegen. Auf die öffentliche Auslegung wird zu gegebener Zeit durch Bekanntmachung in der Rotenburger Kreiszeitung sowie durch Aushang hingewiesen.*

### **TOP 5 - Bericht über die Beprobung der Gewässer in der Samtgemeinde Bothel**

### **TOP 6 - Jahresabschluss der Samtgemeinde Bothel zum 31.12.2014**

*Der Samtgemeinderat fasst folgende Beschlüsse:*

#### **1. Beschluss über den Jahresabschluss 2014:**

*Der Jahresabschluss der Samtgemeinde Bothel für das Haushaltsjahr 2014 wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.*

#### **2. Beschluss über die Ergebnisverwendung:**

*Der Überschuss im außerordentlichen Ergebnis in Höhe von 31.237,58 € wird mit dem Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnis in Höhe von 180.982,13 € verrechnet.*

*Der darüber hinaus bestehende Fehlbetrag der ordentlichen Ergebnisrechnung in Höhe von 149.744,55 € wird durch eine Entnahme aus der Überschussrücklage gedeckt.*

#### **3. Entlastung des Samtgemeindebürgermeisters:**

*Dem Samtgemeindebürgermeister wird für das Haushaltsjahr 2014 die Entlastung erteilt.*

**TOP 7 -    Finanzausgleich zwischen der Samtgemeinde Bothel und den Mitgliedsgemeinden 2020**

*Die Erläuterungen zum Finanzausgleich zwischen der Samtgemeinde und den Mitgliedsgemeinden 2020 werden vom Samtgemeinderat zur Kenntnis genommen.*

**TOP 8 -    Untersuchung zur Aufgabenverteilung: Leistungsumfang der Ausschreibung**

*Der Samtgemeinderat beschließt einen externen Dienstleister mit einschlägiger Erfahrung mit einer Untersuchung der Aufgabenverteilung der Mitgliedsgemeinden und der Samtgemeindeverwaltung zu beauftragen. Ziel ist es, die zunehmend komplexeren und fachlich anspruchsvolleren Leistungen der Verwaltungen so zu verteilen, dass unter Wahrung der Souveränität der Mitgliedsgemeinden eine wirtschaftlich und qualitativ optimale Bewältigung künftiger Aufgaben gewährleistet ist.*

**TOP 9 -    Behandlung von Anfragen und Anregungen**

- Einwohnerfragestunde -